



OHM-News

Ausgabe:
März/April 2012

Ein Oscar für drei Absolventen des OHM

Längere Öffnungszeiten in PC-Laboren des RZ

Vom Babysitter-Service bis zur eldercare

Viele neue Gesichter

▶ HOCHSCHULE

Jugendkongress mit prominenten Rednern



Prof. Dr. Sibylle Kisro-Völker und Dr. Edmund Stoiber im Gespräch
Foto: E. Zapf

Im Rahmen der 5. Deutsch-Russischen Rohstoff-Konferenz „Kooperation und Innovationen“ fand auch ein Jugendkongress mit prominenten Gastrednern an der Ohm-Hochschule statt. Dr. Edmund Stoiber, Bayerischer Ministerpräsident a.D., und Prof. Dr. Klaus Töpfer, deutscher Schirmherr des Rohstoff-Forums,

referierten über das Thema Rohstoffe und diskutierten mit Studierenden über den Umgang mit knappen Ressourcen.



Prof. Dr. Klaus Töpfer (links) und Prof. Dr. Ulrich Teipel beim Jugendkongress
Foto: W. Feige

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Vizepräsidentin Prof. Dr. Sibylle Kisro-Völker und Prof. Dr. Ulrich Teipel, Professor an der Fakultät VT und Kongressleiter. E. Zapf

Campus-Tour für das Deutschlandstipendium



Zwei Deutschlandstipendiatinnen bei der Campus-tour am OHM
Foto: W. Feige

40 Studierende, die in diesem Jahr ein Deutschlandstipendium erhalten haben, zeigten bei einer zweistündigen Campus-tour am OHM „ihren“ Sponsoren die Hochschule. Sie berichteten vom Studienalltag und von aktuellen Forschungsprojekten und zeigten Labore, Vorle-

sungssäle, die Hochspannungshalle und das 3D-Visualisierungszentrum. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Unternehmen zeigten sich beeindruckt vom Engagement der Studierenden und dem Leistungsspektrum der Hochschule. ▶ M. Hegner

Gut besuchte KinderUNI



Voll bei der Sache: Die KinderUNI ist sehr beliebt und immer gut besucht
Foto: D. Keßler

Das Erfolgsrezept der KinderUNI hat sich schon in vielen Schulferien bewährt: Man bringe wissensdurstige Acht- bis Zwölfjährige mit engagierten Professorinnen und Professoren zusammen – und schon strömen Hunderte Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler in die Hochschule.

In den Osterferien gab es rund 350 Anmeldungen für die neun Vorlesungen, die im Rahmen der KinderUNI am OHM angeboten wurden. Das Themenspektrum reichte von Spielen mit Münzen und Zahlen über die Einführung in dreidimensionales Zeichnen am Computer bis zur Präsentation über den Untergang der Titanic, der sich in diesen Tagen zum 100. Mal jährte. ▶ D. Keßler



Praxiseinlage mit Ziegelsteinen beim akademischen Mauerwerkstag Foto: W. Feige

Die gelungene Veranstaltung fand im völlig überfüllten Bayha-Hörsaal statt und war bis zum letzten Vortrag ausgebucht. Das Themenspektrum reichte von „Energieeffiziente Baustoffe für den Neubau und die Sanierung“ bis zu „Modernes Bauen mit Ziegel – einschalig, mehrschalig, energieeffizient, kreativ“. Zwischendurch gab es auch praktische Vorführungen mit dem Baustoff Ziegelstein. ▶ Prof. Dr. W. Krcmar

Erfolgreiches OHM-Team



Das erfolgreiche Team: Simon Liegel, Philipp Koch, Martin Färber, Rainer Koch (von links). Foto: privat

Mit dem Team AutonOHM der **Fakultäten efi** und **MB/VS** startete dieses Jahr die Ohm-Hochschule mit einem mobilen Robotersystem beim Wettbewerb „RoboCup German Open Rescue League“ in Magdeburg. Der Wettbewerb betrachtet den Einsatz von Robotern zur Suche von menschlichen Opfern nach dem Eintritt von Katastrophen. Die erstmalige Teilnahme stellte eine große Herausforderung im Umfeld internationaler Teams mit meist langjähriger Erfahrung dar. Das OHM-Team erreichte auf Anhieb den siebten Platz unter zehn Teilnehmern. Die Studierenden können durch dieses Projekt experimentell forschen und sich mit anderen Fakultäten und Hochschulen interdisziplinär austauschen. ▶ Prof. Dr. S. May

INTERNATIONALES

Mi casa es tu casa

Nicht nur studieren, sondern „Zu Gast bei Freunden“ sein können internationale Studierende am OHM. Das **IO** organisiert auch im Sommersemester 2012 wieder das Programm „Mi casa es tu casa – Zu

Gast bei Freunden“, bei dem internationale Studierende in das deutsche Familienleben hineinschnuppern können.



Studierende zu Gast bei Freunden Foto: privat

Beim Semester-Begrüßungsabend konnten die teilnehmenden Familien ihre neuen Schützlinge aus Australien, Italien, Finnland, Polen, Mexiko, Thailand und anderen Ländern kennenlernen. Aktuell gibt es 23 Paarungen, und es konnten erfreulicherweise wieder alle interessierten Studierenden vermittelt werden. ▶ C. Hempel

ADMINISTRATION UND SERVICES

Bibliotheks-News

Teamarbeit in der Bibliothek

Sehr viele Studierende nutzen die Möglichkeit, in der **Zentralbibliothek** in Gruppen zu arbeiten und zu lernen. Einer der beiden Gruppenarbeitsräume im Untergeschoss wurde nun zusätzlich zum PC mit einem Beamer und einem Flipchart ausgestattet, was den Studierenden erlaubt, auch Präsentationen und Vorträge in einem kleineren Rahmen im Vorfeld auszuprobieren. Das Flipchart kann auch als Whiteboard genutzt werden, Stifte stehen zur Verfügung. Der Raum ist nicht reservierbar: „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“ ▶ Bib.

Rechenzentrums-News

PC-Labore auch am Samstag geöffnet



Gut besucht: Die PC-Labore des RZ Foto: W. Feige

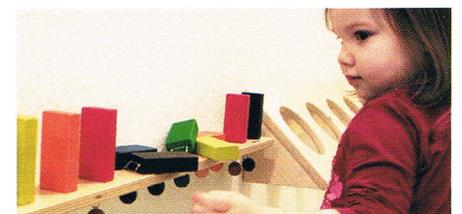
Ein Wunsch vieler Studierender ist in Erfüllung gegangen: Die PC-Labore des **RZ** öffnen nun auch samstags! Von 10 bis 18 Uhr können an insgesamt 141 Rechnern diverse Anwendungen aufgerufen werden, vom Office-Paket über

Programmiersprachen (z.B. MS Visual Studio) oder Simulationssoftware (z.B. Matlab, Maple) bis zu Videoschnittsoftware (z.B. Adobe Creative Suite) oder Datenbanken hin. Die Softwarepakete sind, nach Schwerpunkten sortiert, in sechs verschiedenen Räumen (A 407, A 408, A 409, A 411, A 413 und A 415) installiert. Alle befinden sich am Campus 1 am Keßlerplatz 12 im 4. Stock des Gebäudes A. Zusätzlich können im Labor A 408 eine Menge hochwertiger Scanner, Farbdrucker und Plotter benutzt werden, sowie am OHMservice-Terminal bargeldlos kostenpflichtige Leistungen mit der OHM-card bezahlt werden.

Die aktuelle Hard- und Softwareausstattung der einzelnen Räume ist auf der Internetseite des RZ aufgelistet. Die Labore sind für Studierende aller Fakultäten mit der zentral vergebenen Benutzerkennung zugänglich. An den anderen Wochentagen bleiben die Öffnungszeiten wie gewohnt von 8 Uhr bis 21.30 Uhr unverändert. Somit verlängert sich für Studierende die Zeitspanne, am PC Praktikumsaufgaben zu lösen oder Studien- und Abschlussarbeiten zu verfassen. Die Erweiterung der Öffnungszeiten der Labore wird über Studienbeiträge finanziert und kommt somit unseren Studierenden unmittelbar zugute. ▶ C. Marginean

Familien-News

Babysitter-Service



Betreuung für die Kleinen durch den Babysitter-Service des HSF Foto: milliOHM

Der **HSF** vermittelt mit dem Babysitterservice schnell und unkompliziert qualifizierte Babysitterinnen und Babysitter. Neben den Kontaktdaten der passenden Betreuungsperson erhalten die Eltern wichtige Informationen sowie ausführliche Unterlagen, wie z.B. eine Betreuungscheckliste, ein Merkblatt und ein Beispiel eines Betreuungsvertrages. Das Serviceangebot kann von allen Hochschulangehörigen in Anspruch genommen werden.

Anmeldung telefonisch unter 0911/5880-2870 oder per E-Mail an familien-service@ohm-hochschule.de

Vortragsreihe eldercare

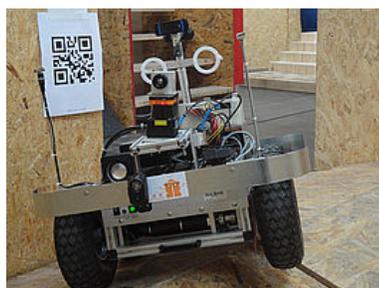
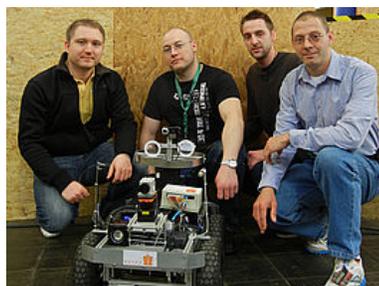
Im Rahmen der Vortragsreihe eldercare



Freitag, 13. April 2012

Erfolgreiches OHM-Team

Erstmals beteiligte sich das OHM am "RoboCup German Open Rescue League"



Mit dem **Team AutonOHM** der Fakultäten Elektrotechnik Feinwerktechnik Informationstechnik (efi) und Maschinenbau und Versorgungstechnik (MB/VS) startete dieses Jahr die Ohm-Hochschule mit einem mobilen Robotersystem beim Wettbewerb "RoboCup German Open Rescue League" in Magdeburg.

Der Wettbewerb betrachtet den Einsatz von Robotern zur Suche von menschlichen Opfern nach dem Eintritt von Katastrophen. Dabei sollen die Systeme autonom in beschädigte Gebäude vordringen, um den Rettungsmannschaften Informationen über die Lage und Situation eingeschlossener Personen zu liefern.

Die erstmalige Teilnahme unter Leitung von **Prof. Dr. Stefan May**, **Prof. Dr. Michael Koch** und **Rainer Koch** stellte eine große Herausforderung im Umfeld internationaler Teams mit meist langjähriger Erfahrung dar. Das OHM-Team erreichte auf Anhieb den siebten Platz unter zehn Teilnehmern. Das erzielte Ergebnis motiviert für die Ausweitung der Aktivitäten.

Die Studierenden können durch dieses Projekt experimentell forschen und sich mit anderen Fakultäten und Hochschulen interdisziplinär austauschen.

[Zurück zur Startseite](#)